



# SITZUNGSVORLAGE

Nr. **2 0 - V - 3 4 - 0 0 0 1**

(Jahr-V-Amt-Nr.)

Betreff:

Dezernat(e)  V

Fahrradstaffel der Kommunalen Verkehrspolizei - Beschaffungsauftrag 4 Elektro-Fahrräder und Ausrüstung

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

## Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

## Beratungsfolge

## DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung Ausschuss	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht		

## Bestätigung Dezernent

Andreas Kowol  
Stadtrat

## Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich  
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.  
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz  
Stadtkämmerer



## **B Kurzbeschreibung des Vorhabens**

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.)

Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Das Straßenverkehrsamt beabsichtigt zur Erfüllung der verkehrspolizeilichen Aufgaben die Einrichtung einer Fahrradstaffel. Hierzu sind 4 Fahrräder, sowie zur Sicherstellung der Mitarbeitenden Funktionsbekleidung, anzuschaffen.  
Das zur Verfügung stehende Budget ist aktuell mit einem Sperrvermerk versehen. Dieser soll aufgehoben und das erforderliche Budget freigegeben werden.

### **Anlagen:**

/

## **C Beschlussvorschlag:**

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
  - 1.1. für verkehrspolizeilichen Aufgaben, insbesondere für die Förderung und dem Schutz alternativer Verkehrsarten eine Beschaffung von Fahrrädern und Schutz- und Funktionskleidung dringend erforderlich ist.
  - 1.2. die Kosten für die Fahrräder rund 20.000 € betragen und das Budget im Beschaffungsbudget des Amtes 34 zur Verfügung steht.
  - 1.3. die Kosten für die Schutz- und Funktionskleidung rund 4.000 € betragen und das Budget im CO Budget des Amtes 34 zur Verfügung steht.
2. Es wird beschlossen, dass
  - 2.1. unter Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltes 2020, die mit Sperrvermerk zugesetzten Mittel für die Beschaffung von Fahrrädern und Schutz- und Funktionskleidung für die Erfüllung der verkehrspolizeilichen Aufgaben in Höhe von 20.000 € bei Projekt I.04970.211.100 und 4.000 € bei der Kostenstelle 1300342 grundsätzlich genehmigt und freigegeben werden.
  - 2.2. Die haushaltstechnische Umsetzung erfolgt durch Dezernat III/20 iVm. V/34.

## **D Begründung**

### **I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage**

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Mit der Zunahme alternativer Verkehrsarten wie Radverkehr, elektrounterstützte Zweiräder und Elektrokleinstfahrzeuge wie Tretroller ergibt sich zwangsläufig ein zusätzliches Aufgabenfeld für die Kommunale Verkehrspolizei (KVP). Die Beschwerden aus der Bevölkerung und seitens der Verkehrsteilnehmer und die Forderung nach Kontrollen und Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten zu Lasten dieser Verkehrsarten, insbesondere das Zuparken von Rad- und Fußwegen, haben an Zahl und Intensität stark zugenommen.

Eine Fahrradstaffel der KVP kann für geringere Unfallraten und regelgerechteres Verkehrsverhalten von Auto- und Radfahrenden sorgen. Sie ermöglicht, die Arbeit der KVP aus der Radlerperspektive.

So können Rotlichtverstöße direkt geahndet werden, aber auch behindernd parkende Autofahrer verwarnet werden. Auch auf Abbiegefehler von PKWs und LKWs und die Probleme mit dem toten Winkel kann geachtet werden. Ebenso werden regelwidrige Verkehrsführungen und -beschilderungen von Baustellen besser wahrgenommen.

Die Vorlage hat unmittelbare Auswirkungen auf

- die Herstellung, Erhaltung und Förderung von Verkehrssicherheit im ruhenden und fließenden Verkehr
- die Umsetzung der Verkehrswende
- die Förderung des Radverkehrs, alternativer Verkehrsmittel und der Elektromobilität
- die Kontrolle aller Sondernutzungen im öffentlichen Straßenraum
- die Kontrolle von Baustellen mit Außwirkung auf den Straßenraum
- die Umsetzung der Verkehrskonzepte von Veranstaltungen im Freien
- die Kontrolle sämtlicher Regelungen der StVO auf dem Gebiet der LHW

Sie hat folglich insbesondere unmittelbare Auswirkungen auf die Umsetzung der verkehrspolitischen Vorhaben der LHW nach den einschlägigen Beschlüssen der städtischen Gremien zu den Themen Verkehrsplanung, Verkehrswende, Luftreinhalteplan und Dieselfahrverbote, Förderung des Radverkehrs und der energiefreien Mobilität, sowie vor allem der Förderung und Beschleunigung des ÖPNV, da nahezu alle dazu beschlossenen Maßnahmen nur dann wie von den städtischen Gremien gewünscht wirksam werden, wenn sie hinreichend überwacht, kontrolliert und Ordnungswidrigkeiten verhindert und geahndet werden.

Durch diese Sitzungsvorlage soll die KVP in die Lage versetzt werden, den gesetzlichen Pflichtaufgaben nachkommen zu können.

## **II. Demografische Entwicklung**

*(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)*

Nicht von diesem Vorhaben berührt.

## **III. Umsetzung Barrierefreiheit**

*(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)*

Nicht von diesem Vorhaben berührt.

#### **IV. Ergänzende Erläuterungen**

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt

Für ihren täglichen Dienst, der an 7 Tagen der Woche das ganze Jahr durch stattfindet, soll die kommunalen Verkehrspolizei neben den Fahrrädern, mit Funktionsbekleidung ausgestattet werden, die eine ausgezeichnete Erkennbarkeit gewährleistet. Dies ist vor allem dem Sicherheitsaspekt und der ganzjährigen Einsatzzeit geschuldet. Entsprechend sollen Fahrradhelme, sowie neben den im Sommer bevorzugten kurzen Hosen und Fahrradshirts auch Wetterschutzjacken, Regenbekleidung, Winterhandschuhe und Winterschuhe angeschafft werden.

#### **V. Geprüfte Alternativen**

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Die in der Sitzungsvorlage beschriebenen Maßnahmen der Stärkung der Kommunalen Verkehrspolizei sind alternativlos.

Wiesbaden, 26. Mai 2020

Andreas Kowol  
Stadtrat